

INHALT

VORWORT DES HERAUSGEBERS	IX
EIN WORT DES DANKES	XI
ABKÜRZUNGEN	XIII
1. EINFÜHRUNG	1
1.1 Einleitung	1
1.2 Fragestellung, Methode und Einbindung der Arbeit	5
1.3 Quellenlage	9
1.3.1 Die Schriftquellen des Mittelalters	9
1.3.2 Archivalische Quellen	11
1.3.3 Sachquellen	13
1.4 Grundprobleme der Forschung	14
2. GESCHICHTE DER ARCHÄOLOGISCHEN ERFORSCHUNG DER AACHENER PFALZ	17
2.1 Einleitung	17
2.2 Ausgrabungen und Baubefunde im 19. Jahrhundert	20
2.2.1 Ausgrabungen in französischer Zeit	20
2.2.2 Die Domgrabungen der Königlichen Museen zu Berlin 1843 und 1861	23
2.2.3 Grabungen im Umfeld des Domes in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	30
2.2.4 Umgestaltung des Katschhofs und Anlage der Ritter-Chorus-Straße 1886–1903	37
2.3 Ausgrabungen und Baubefunde im 20. Jahrhundert	38
2.3.1 Die Pfalzgrabung unter Regierungsbaurat Erich Schmidt 1910–1914/15	38
2.3.2 Grabungen und Baubefunde von Joseph Buchkremer 1899–1949	44
2.3.3 Archäologie in Aachen 1924–1954	46
Die Aachener Stadtarchäologie 1924–1933: Otto Eugen Mayer 47. – NS-Zeit und früherer Wiederaufbau 1933–1953 48.	

2.3.4 Die Tätigkeit der Aachener Stadtarchäologie unter Wilhelm Lehmbruck 1954–1958 . . .	52
2.3.5 Die Außenstelle Aachen des Rheinischen Landesmuseums 1959–1968	53
Heinz Cüppers (1929–2005) 53. – Walter Sage (*1930) 54.	
2.3.6 Grabungen und Baubefunde von Felix Kreusch und Leo Hugot 1949–1982	55
Felix Kreusch (1904–1985) 55. – Leo Hugot (1925–1982) 56.	
2.3.7 Archäologie in Aachen 1982–2007	58
2.4 Fazit und Ausblick	61
 3. AUSGRABUNGEN UND BAUHISTORISCHE UNTERSUCHUNGEN AN BAUKÖRPERN UND BAUGRUPPEN DER AACHENER PFALZ	 65
3.1 Geologie, Topografie und infrastrukturelle Anbindung der Aachener Pfalz	66
3.2 Die Marienkirche	73
3.2.1 Das Bauwerk	73
Baubeschreibung 74. – Vorbilder 89. – Funktion 91. – Raumprogramm 95.	
3.2.2 Der Vorgängerbau unter dem Oktogon	97
Befunde und Rekonstruktionsversuche 98. – Das Altarfundament 103. – Folgerungen 108.	
3.2.3 Oktogon und Sechzehneck	109
Der Baugrund 109. – Die Fundamente 109. – Die Fußböden 115. – Die Altäre 121.	
3.2.4 Die Herrschergräber im Aachener Dom	124
Das Grab Karls des Großen 124. – Das Grab Ottos III. 153. – Das „Grab des Desiderius“ 156.	
3.2.5 Das karolingische Chörchen	157
Forschungsgeschichte 157. – Befunde und Rekonstruktionsversuche 160. – Zur Funktion des Chörchens 166.	
3.2.6 Der Westbau	167
Baubeschreibung 167. – Die Fundamente 168. – Probleme des Außenbaus 170. – Probleme des Inneren 178.	
3.2.7 Zur Datierung der Marienkirche	186
3.2.8 Fazit und Ausblick	190
3.3 Die Domumgebung	193
3.3.1 Die Annexbauten	194
Der Nordannex 194. – Der Südannex 207. – Funktion der Annexbauten 210. – Datierung der Annexbauten 215. – Abbruch der Annexbauten 218. – Fazit und Ausblick 219.	
3.3.2 Das Atrium	221
Erste archäologische Beobachtungen 222. – Rekonstruktionsversuche der Jahrhundertwende 227. – Der östliche Abschluss des Atriums 234. – Der Westflügel 238. – Neue Erkenntnisse der Nachkriegszeit 243. – Eine Brunnenanlage im Atrium? 256. – Fazit und Ausblick 261.	

3.3.3 Die Taufkapelle	262
Eine Taufkapelle unter der Ungarnkapelle? 263. – Die Taufkapelle St. Johann Baptist am Eingang zum Domhof 267. – Fazit 270.	
3.4 Die Aula regia mit ihren Anbauten	271
3.4.1 Die Königshalle	271
Die Königshalle in der Terminologie der Quellen 272. – Hatte die Königshalle Karls des Großen einen Vorgängerbau? 273. – Der rechteckige Hauptraum der Königshalle: Bestand 276. – Der rechteckige Hauptraum der Königshalle: Rekonstruktionsansätze 281. – Die Westexedra 294. – Nord- und Südexedra 297.	
3.4.2 Der Granusturm	304
Baubeschreibung 309. – Funktion 314.	
3.4.3 Das so genannte Solarium	316
Die Grundmauern 318. – Grundrissprobleme an den Schmalseiten 320. – Rekonstruktion des Aufgehenden 326.	
3.4.4 Datierung der Aula Regia und ihrer Anbauten	328
3.4.5 Vorbildbauten	329
3.4.6 Fazit und Ausblick	332
3.5 Die Verbindungsbauten	335
3.5.1 Die Porticus	335
Baubeschreibung 335. – Forschungsgeschichte 338. – Detailprobleme 346. – Zur Datierung der Porticus 359.	
3.5.2 Der Querbau	362
Baubeschreibung 362. – Forschungsgeschichte 363. – Der Querbau als Tor- und Gerichtsgebäude? 368. – Der Querbau als Wohnturm? 370. – Zur Datierung des Querbaus 372. – Ansätze zu einer Rekonstruktion des Querbaus 373.	
3.5.3 „Vorhalle“ und „Nebenporticus“	376
3.5.4 „Verbindungsporticus“	384
3.5.5 Zusammenfassung und Fazit	386
3.6 Der östliche Abschluss der Pfalz	388
3.6.1 War der Katschhof der „Pfalzhof“?	388
3.6.2 Ein östlicher Abschluss des „Pfalzhofes“ an der Krämerstraße?	389
3.6.3 Der Bereich östlich der Krämerstraße	391
3.6.4 Der Bereich östlich der Königshalle	393
3.6.5 Der Bereich östlich und südlich der Marienkirche	396
3.6.6 Zusammenfassung und Fazit	398
3.7 Karls des Großen Badehaus und dessen Umgebung	398
3.7.1 Das Forschungsproblem	398

3.7.2	Forschungsgeschichte	402
3.7.3	Das Quell- und Badehaus nach Cüppers	406
3.7.4	Das Quell- und Badehaus nach Hugot	410
3.7.5	Ein Krankenhaus an den Quellen?	415
3.7.6	Zusammenfassung und Fazit	417
3.8	Zur Frage der Pfalzbefestigung	418
3.8.1	Forschungsgeschichte	418
	Besaß Aachen eine spätrömische Befestigung? 418. – Besaß Aachen eine karolingerzeitliche Befestigung? 421.	
3.8.2	Einzelbefunde	428
	Mostardstraße 429. – Großkölnstraße 430. – Buchkremerstraße 432. – Elisengarten 433.	
3.8.3	Zusammenfassung und Fazit	434
3.9	Der „vicus Aquensis“	435
3.9.1	Einführung	435
	Begriffsbestimmung 436. – Bewohner 436. – Umfang und Lage 437.	
3.9.2	Straßen, Brücken, Wasserführungen – Die Infrastruktur des Vicus	442
	Straßen und Brücken 442. – Wasserführungen und Kanäle 446.	
3.9.3	Elemente des Vicus	455
	Die Häuser der Großen 455. – Sonstige Bauten und Einrichtungen im Vicus 460. – Der Wirtschaftshof 462.	
3.9.4	Die Sakraltopografie des Pfalzorts Aachen	463
	Die Aldegundiskapelle 464. – Die Jakobskirche 469. – Die Ägidiuskapelle 473. – Die Peterskirche 476.	
3.9.5	Der Bestattungsort des Vicus	476
3.9.6	Der Wildpark der Pfalz Aachen	483
3.9.7	Zusammenfassung und Fazit	485
4.	FAZIT UND AUSBLICK	487
5.	BIBLIOGRAFIE	495
5.1	Ungedruckte Quellen	495
5.2	Gedruckte Quellen und Sekundärliteratur	503
5.3	Zeitungsartikel	562
6.	BILDNACHWEIS	572
7.	TAFELN	